

**ANFRAGE****0063/20**mit/ohne Aussprache

Betreff

Corona-Gotha und die sozialen Aspekte - Fraktion DIE LINKE**Beratungsfolge****Zuständigkeit****Termin**

Stadtrat der Stadt Gotha

Ö

Beantwortung

24.06.2020

Anfragetext

Die Corona- Pandemie und die damit einhergehenden notwendigen Einschränkungen zur Eindämmung des Virus wirken sich auf weite Teile des öffentlichen, kulturellen und sozialen Lebens ganz Deutschland und der Welt aus. Die Folgen spüren die Menschen ebenso in den Kommunen vor Ort. Auch die Stadt Gotha blieb davon nicht unberührt. Hierbei sind alle sozialen Schichten und Bevölkerungsgruppen betroffen.

Langfristig mussten Bildungseinrichtung wie Kindergärten und Schulen geschlossen werden.

Soziale Einrichtungen wie das Gothaer Mehrgenerationenhaus und Seniorenclubs waren von Schließung betroffen. Beratungs- und Anlaufstellen für ein soziales Miteinander in unserer Stadt konnten für viele Menschen ihre wichtige Anbindung an unsere Gesellschaft und Hilfe in Notsituationen nur unter beschränkten Bedingungen anbieten. Gastronomie und Einzelhandel, Dienstleister*innen wie Kosmetikstudios oder Friseursalons mussten aufgrund der Einschränkungen mehrere Wochen schließen oder konnten nur unter Beachtung strenger Auflagen die Geschäfte für eine verminderte Kundenzahl öffnen.

Neben den wirtschaftlichen sind hier vor allem die sozialen Folgen für die Bürger*innen unserer Stadt zu betrachten. Für viele Bürger*innen bedeutet diese Pandemie, vor allem eine wirtschaftliche Krise und Existenzängste. Familien in Konfliktsituationen spüren die Auswirkungen der Pandemie in besonderem Maße genauso wie diese Krise für die Kinder und Jugendlichen eine Herausforderung sondergleichen ist.

Aufgrund der Reisebeschränkungen sind die Tourist*innenzahlen der Stadt Gotha stark zurückgegangen. Auch werden viele Menschen in diesem Jahr Deutschland als Reiseziel für Urlaube nutzen, da weltweite Reisewarnungen bestehen. Hier gilt es für die Stadt Gotha Möglichkeiten zu finden, Gotha als Reiseziel attraktiv zu machen und zu vermarkten.

Wann das Leben wieder in der uns bekannten Form stattfinden kann, ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht absehbar, eine neue Normalität etabliert sich aktuell. Die Stadt Gotha ist hierbei unserer Meinung nach in der Pflicht, den Menschen langfristige und zufrieden stellende Strategien zur Abmilderung der negativen Auswirkungen auf Wirtschaft, Politik und Gesellschaft innerhalb der Stadt aufzuzeigen.

Die Fraktion DIE LINKE. im Gothaer Stadtrat fragt den Oberbürgermeister:

1. Welche Auswirkungen hat die Pandemie mit Blick auf soziale und sozioökonomischen Aspekte für die Einwohner*innen der Stadt Gotha?

2. Arbeitet die Stadt an Konzepten, um für Bürger*innen, Kinder und Jugendliche die Folgen der Pandemie abzumildern?
3. Welche Angebote kann die Stadt etablieren, um Familien in Konfliktsituationen in dieser Krise Lösungswege anzubieten und wird hier eine Zusammenarbeit mit dem Landkreis Gotha stattfinden?
4. Wie kann das kulturelle Miteinander besonders mit Blick auf die jüngeren Generationen angekurbelt und gefördert werden?
5. Welche Alternativen sollen insbesondere für das kulturelle Leben der Stadt Gotha gefunden werden um die in Folge entfallener und verschobener Veranstaltungen ausgefallenen Einnahmen sowie das kulturelle Miteinander zu kompensieren und zu fördern, besonders mit Blick auf die jüngeren Generationen?
6. Arbeitet die Stadt an einem Konzept, um die Folgen für Kinder und Jugendliche in Folge der Pandemie abzumildern? Welche Angebote möchte die Stadt etablieren, um Familien in Konfliktsituationen in dieser Krise Lösungswege anzubieten? Inwieweit kann hier eine Zusammenarbeit mit dem Landkreis Gotha stattfinden?
7. Arbeitet die Stadt an einem Touristenkonzept, welches die bestehenden Einschränkungen für Reisende berücksichtigt, inwieweit werden hier generationenübergreifende Aspekte eingebunden und Möglichkeiten bedacht, die Stadt Gotha als Reiseziel für Tourist*innen jeden Alters attraktiv zu machen?
8. Inwiefern wird im Rahmen der Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie eine Zusammenarbeit mit den Stadtratsmitgliedern des Stadtrates der Stadt Gotha erfolgen?

gez.
Bernd Fundheller
Fraktionsvorsitzender
Fraktion DIE LINKE